



BU Nr. 175/2019



Nahwärme Endersbach West, 3. Bauabschnitt (Lußackerweg / Irisweg / Eichenstraße)

- Fortschreibung des Kostenrahmens
- Vergabe der Tief- und Rohrleitungsbauarbeiten

Gremium	am	
Betriebsausschuss	19.09.2019	öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Dem fortgeschriebenen Kostenrahmen in Höhe von 572.000 € wird zugestimmt.
2. Die Vergabe der Tief- und Rohrleitungsbauarbeiten in Höhe von 475.877,93 € erfolgt an die Fa. Jürgen Nägele GmbH, Winnenden.

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

4.7.1 Energie und Klima – Ressourceneffizienz, Klimaschutz, Nahwärmeversorgung

Verfasser:

03.09.2019, Stadtwerke, Meier, Wendler, Knochen

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Stadtwerke Weinstadt	Meier, Thomas	03.09.2019
Oberbürgermeister	Scharmman, Michael, Oberbürgermeister	04.09.2019

Sachverhalt:

Es wird unter anderem auf die Beratungsunterlagen 036/2016, 169/2016, 029/2017, 099/2018, 102/2018, 069/2019 und 067/2019 verwiesen.

Am 04.04.2019 wurde vom BA auf Basis der Kostenschätzung vom 21.03.2019 der Baubeschluss zu oben genannter Maßnahme gefasst. Die Planungen sahen damals einen Bauberschnitt von insgesamt 345 lfm mit einem Gesamtkostenrahmen von 380.400 € vor. Beinhaltet waren darin zwei Hausanschlüsse für das Kinderhaus Halde IV und den Neubau des Kinderhaus Irisweg.

Vor der Ausschreibung wurde die Planung weiter vorangetrieben und auch die Akquise von Anschlussinteressenten fortgesetzt. Zwischenzeitlich konnten fünf weitere Objekte im Lußackerweg entlang der Leitungstrasse für einen Anschluss gewonnen werden. Ebenso wurde die Leitungstrasse entsprechend den örtlichen Gegebenheiten an verschiedenen Stellen angepasst. Insgesamt soll nun ein Bauabschnitt mit einer Gesamtleitungslänge von rund 430 lfm umgesetzt werden. Die Kostenberechnung vor Ausschreibung ergab dafür eine Gesamtsumme inkl. Baunebenkosten von 473.470 €. Darin enthalten waren reine Baukosten für Tief- und Rohrleitungsbau in Höhe von 394.560 €.

Die Maßnahme wurde am 20.07.2019 öffentlich ausgeschrieben. Vier Firmen forderten daraufhin die Leistungsverzeichnisse an. Bei der Submission am 09.08.2019 lagen zwei Angebote vor. Günstigster Bieter war die Fa. Jürgen Nägele GmbH, Winnenden, mit einer geprüften netto Angebotssumme von 475.877,93 €, was einer Kostensteigerung von 81.322,93 € oder 20,61 % gegenüber der Kostenberechnung entspricht. Der Gesamtkostenrahmen erhöht sich dadurch gegenüber der Kostenberechnung um rund 98.000 € auf 572.000 €.

Aufgrund der erwarteten Förderung des Rohrnetzes über das Kraftwärmekopplungsgesetz (KWKG) kann mit einem um 39.000 € (gegenüber der bisherigen Planung) höheren KWK-Zuschlag gerechnet werden. Des Weiteren werden Anschlusskosten in Höhe von 20.000 € für die zusätzlichen Hausanschlüsse vereinnahmt. Somit verbleiben bei den Stadtwerken tatsächliche Mehrkosten in Höhe von rund 39.000 € gegenüber der Kostenberechnung.

Aufgrund der Versorgungsverpflichtung der Stadtwerke gegenüber den sieben neuen Anschlussobjekten, sowie der weiterhin konjunkturellen Hochphase im Bauhauptgewerbe wird dem Betriebsausschuss vorgeschlagen, dem erweiterten Kostenrahmen zuzustimmen und die Vergabe an die Fa. Jürgen Nägele GmbH durchzuführen.

Die erforderlichen Mittel werden im Vermögensplan 2019 bereitgestellt bzw. im Wirtschaftsplan 2020 neu veranschlagt.

Anlage: Preisspiegel (nichtöffentlich)